

...eine Großveranstaltung. Auch viele Gastronomen hatten sich ein besonderes Angebot für das Wochenende einfallen lassen.

„Wir waren wirklich dankbar über das Wetter“, sagte Sabine Käß vom Stadtmarketing-Verein, der für die Organisation der Stadtmosphäre ver-

antwortlich ist. „Die Stadt war von, vor allem am Sonntag“, freut sie sich. Neben Einheimischen und Touristen seien auch viele Besucherinnen und Besucher aus dem Umland gekommen. Von den Standbetreibern und auch von den am verkaufsoffenen Sonntag beteiligten Betrieben hat sie

positives Feedback bekommen, genauso wie von den privaten Händlern, die am Sonntag beim großen Flohmarkt vor dem Würzburger Tor ihre Waren angeboten haben.

Neu war in diesem Jahr der italienische Markt mit regionalen Spezialitäten. „Die Händler haben signali-

siert, gerne öfter nach Rothenburg kommen zu wollen“, so Käß.

Einziges Wermtstropfen: Lange war wegen der Baustelle unklar, ob die Zufahrt zur Altstadt durch den Weißen Turm möglich sein würde. „Für einige Fieranten waren die alternativen Zufahrtswege durch die

engen Gassen zu eng und sich abgesagt“, bedauert Käß. A kurzfristig der Turm doch war, sei es für einige schon gewesen. Doch das sei schwer vorherzusehen“, meinte und lobte die „gute Kooperation der Stadt“.

SIMONE

Ein Verletzter und 18.000 Euro Schaden

ROTHENBURG - Bei einem Unfall am Samstag gegen 11 Uhr wurde ein 29-jähriger Pkw-Fahrer leicht verletzt. Im Einmündungsbereich von Schiller- und Uhlandstraße missachtete laut Information der Polizei ein 64-jähriger Pkw-Fahrer die Vorfahrt des von rechts kommenden Wagens eines 29-Jährigen. Die Fahrzeuge kollidierten daraufhin. Den Sachschaden schätzt die Polizei auf rund 18.000 Euro.

Vortrag zum Thema Windenergie

ROTHENBURG - Das Forum Energie des CSU Kreisverbands Ansbach-Land lädt für den heutigen Dienstag, 2. Mai, zu einem Vortrag über Windenergie ein. Ute Dülfer, Bürgermeisterin in Westfalen, stellt die dortige Energiestadt Lichtenau vor und wird der Ankündigung zufolge erläutern, wie eine Stadt mehr Energie durch Wind und Sonne erzeugen kann, als sie selbst benötigt. Dülfer will dabei aus ihrer Erfahrung berichten, wie sich Akzeptanz und Beteiligung der Nachbarn gewinnen lassen. Der Termin ist die sechste Veranstaltung in der Reihe „Von Ideen zu praktischen Lösungen“ des Forums Energie. Er beginnt um 19 Uhr im Gasthof zum Ochsen.

Nachtwächter Gerd und Hündin Sally

Die Autorin Corinna von Bestenbostel stellt ihr neues Büchlein im Taschenformat vor

ROTHENBURG (sim) - „Nachtwächter Gerd und seine Hündin Sally zeigen ihr wunderschönes Rothenburg ob der Tauber“: So lautet der Titel des neuen Büchleins der niedersächsischen Autorin und Illustratorin Corinna von Bestenbostel.

Das kleine Werk im Taschenformat ist ab sofort in der Tourist Information und im RothenburgMuseum erhältlich. Die Autorin hat es laut Presseinformation eigens für die Stadt erstellt und mit Unterstützung von Franziska Krause vom Referat für Kunst und Kultur verwirklicht. Burgtor, Feuerleinserker und Plönlein sind demnach einige Stationen, der kindgerecht aufbereiteten Geschichte.

Vermittelt wird im hinteren Teil des Büchleins außerdem Wissen rund um die Stadt, den Nachtwächter-Beruf und die feinen Sinne von Hunden, das auch für Erwachsene noch Neues offenbart.

„In dem Werk ist meine Leidenschaft für die Stadt spürbar“, wird Corinna von Bestenbostel in der Mitteilung zitiert. Die Liebe zu Ro-

thenburg habe sie schon in die Wiege gelegt bekommen. Ihre Eltern lebten in der Stadt, ehe sie nach Niedersachsen zogen, die Stadt-

mauer zieren zwei Spendensteine der Familie. Von Bestenbostels Schwester ist in Rothenburg geboren, der Neffe hat hier geheiratet.



Corinna von Bestenbostel, Nachtwächter Hans-Georg Baumgartner und Franziska Krause präsentieren das Büchlein. Foto: James Derheim

Das Stadtarchiv bleibt geschlossen

ROTHENBURG - Das Stadtarchiv ist einer Mitteilung zufolge am Freitag, 1. Mai, und Samstag, 2. Mai, geschlossen. Am Sonntag, 3. Mai, ist das Archiv wieder geöffnet sowie telefonisch und per E-Mail erreichbar.

Sprechtag zur Rentenversicherung

ROTHENBURG - Im Rathaus findet am Dienstag, 2. Mai, ein Sprechtag der Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung statt. Unter der Telefonnummer 09861/404250 kann ein Termin einbart werden. Die Sprechstunden sind laut Mitteilung in zwei Schichten aufgeteilt: vormittags von 8 bis 12 Uhr sowie nachmittags von 14 bis 15.30 Uhr. Die nächste Sprechstunde ist am Dienstag, 16. Mai.

Der Hospizverein lädt Trauernde ein

ROTHENBURG - Am Mittwoch, 3. Mai, findet der nächste Stammtisch des Hospizvereins statt. Der Treffpunkt ist um 18.30 Uhr am Marktplatzbrunnen. „Neue Mitglieder sind herzlich willkommen“, schreiben die Organisatoren in der Mitteilung weiter. Informationen dazu gibt es unter der Nummer 0151/54801.